

Anlage

Hinweise zu den Erläuterungen zum Erfolgsplan, Geschäftsjahr 2009

Ertrags- und Aufwandsarten

(41) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(414) Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Betriebskostenzuschuss

Der beantragte Betriebskostenzuschuss für 2009 beträgt **4.090.930,--€** Dieser Zuschussbetrag entwickelt sich wie folgt:

- | | |
|---|---------------|
| • Ursprünglicher Zuschussbedarf | 3.207.080,- € |
| • Ausgleich strukturelles Defizit | 160.000,- € |
| • Ausgleich Köln-Tage | 15.000,- € |
| • Versicherungsbeiträge | 436.800,- € |
| • Zusätzliche Personalkosten | 65.900,- € |
| • Planansatz Betriebskostenerstattungen | 100.000,- € |
| • Zusatzkosten Museumspädagogik | 106.150,- € |

Personalkostenzuschuss

Personalzuschüsse in Höhe von 10.900,- € sind zum einen zur Finanzierung der Einsatzstellenpauschalen des Freiwilligen Sozialen Jahres in Höhe von 7.200,- € und zum anderen zur abschließenden Drittmittelförderung eines wissenschaftlichen Forschungsprojektes im Januar 2009 in Höhe von 3.700,- € eingeplant.

(416) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

Bei den Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen handelt es sich zu einen um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (279.220,- €). Die Auflösung dieses Postens erfolgt in Höhe der anteiligen Abschreibungsbeträge auf die bezuschussten Anlagegüter. Auf die Bezuschussung des Museumsgebäudes entfällt dabei alleine ein Auflösungsertrag von 264.966,- €

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen umfassen des Weiteren Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für in Vorjahren ausgezahlte Projektzuschüsse (21.878,- €). Die Auflösung erfolgt in Höhe der für 2009 kalkulierten Kosten.

(44) Privatrechtliche Leistungsentgelte

(441) Mieten und Pachten

Als Erträge aus Mieten und Pachten werden als Umsatzpacht des Museumscafés 9.600,- €, als Nebenkosten Café einschl. Abfallgebühren 8.600,- € sowie als Pacht und Nebenkostenpauschalen für den Museumsshop 19.100,- € prognostiziert.

Aus dem Veranstaltungsgeschäft können jährlich etwa 25.000,- € erwirtschaftet werden.

(442) Erträge aus Verkauf

Die Erträge aus Kommissionsverkäufen der Ausstellungskataloge sowie der Kataloge für die Ständige Sammlung durch den Museumsshop werden sich auf ca. 67.300,- € belaufen, wovon ca. 13.000,- € auf Produkte der Ständigen Sammlung und auf Umsatzprovisionen museumsfremder Shopartikel entfallen.

Die erwarteten Katalogverkaufserlöse werden mit ca. 36.000,- € auf die Sonderausstellung „Künstlerpaare“, mit 10.000,- € auf die Sonderausstellung „Der Mond“ und mit ca. 8.300,- € für vergangene und zukünftige Ausstellungsprojekte angesetzt.

(446) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte**Erlöse Ständige Sammlung**

In den Umsatzerlösen der Ständigen Sammlung von 220.000,- € sind folgende Einzelpositionen aufgeführt:

Eintrittsentgelte bzw. -anteile aus Tagestickets, Jahreskarten, MuseumsCards, Langer Nacht und Erstattungen von Eintrittsentgelten (z.B. vom Museum Ludwig, vom Museumsdienst, von der KoelnMesse GmbH).

In diesem Wert sind bereits die erwarteten Ertragsverluste durch die Einführung der Köln Tage in Höhe von 15.000,- € berücksichtigt.

Erlöse Ausstellungen / Projekte

Das Museum plant mit nachfolgenden Umsatzerlösen durch die Ausstellungen:

- Künstlerpaare: 209.700,- €
- Der Mond: 222.000,- €
- Vincent van Gogh (Schuhe): 50.000,- €
- Lepère – Napoleon in Ägypten: 100.000,- €

Darüber hinaus wird mit einer Erstattung von Eintrittsentgelten aus gebuchten Führungen des Museumsdienstes in Höhe von 1.000,- € gerechnet.

Garderobenentgelte

Bis zur Eröffnung der Sonderausstellung „Der Mond“ am 26.03.09 wird ein separates Garderobenentgelt erhoben. Danach ist die Garderobe im Museum kostenfrei.

Audioguides / Führungen

Die Erträge aus Ausleihen von Audioguides in Höhe von 9.500,- € setzen sich aus 1.000,- € für die Audioguides der Ständigen Sammlung und 8.500,- € aus Audioguide-Nutzungen der Sonderausstellung „Künstlerpaare“ zusammen.

Entgelte für Führungen stellen die Nutzungsentgelte für das Headset-Führungssystem des Museums dar, welche bei großen Sonderausstellungen angeboten wird. Das Museum erwartet 1.600,- € aus Nutzungsentgelten für die Sonderausstellung „Künstlerpaare“.

Ausstellungsgebühren

Es ist geplant, die Sonderausstellung „Impressionismus“ gegen die Ausstellungsgebühr von 200.000,- € an die Albertina in Wien zu geben.

(448) Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen

Ein Betrag von 192.600,- € fällt dabei auf die Kostenerstattung des Kooperationspartners Den Haag für die Sonderausstellung „Künstlerpaare“.

Darüber hinaus werden die gemeinsamen Kosten der IT-Infrastruktur des Museumsnetzes mit dem Museum Ludwig verrechnet (6.200,- €) und Privattelefonate (500,- €) sowie die Telefon- und Internetkosten der Jungen Kunstfreunde (800,- €) erstattet.

(50) Personalaufwendungen

Die Löhne und Gehälter einschließlich Sozialabgaben sowie die Bezüge der Beamten wurden auf der Basis der für den Zeitraum 6/2008 bis 2/2009 abgerechneten Ist-Aufwendungen einschließlich der ab 1.1.2009 vereinbarten Tariferhöhung von 2,8% kalkuliert.

Hinzu kommen die geplanten Kosten für die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen der aktiven Beamten.

Die Versorgungsleistungen für die im Ruhestand befindlichen Beamten sowie die Jahresveränderung der Pensions- und Beihilferückstellungen dieser Versorgungsempfänger verbleiben in der Kernverwaltung und der Zuständigkeit des Personalamtes.

(52) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**(521) Unterhaltung Grundstücke, Gebäude und bauliche Anlagen**

Für die Instandsetzung des Gebäudes wird ein Reparaturaufwand von 30.000,- € angesetzt.

(523) Unterhaltung des beweglichen Vermögens**Unterhaltung technische Anlagen**

Die Reparaturaufwendungen einschl. Material für die Betriebsanlagen des Museums werden mit 58.000,- € geplant. Für die Wartung der technischen Anlagen werden 172.900,- € zugrunde gelegt. Die Aufwendungen der Wartungen gliedern sich u. a. wie folgt auf:

• Klimaanlage	35.100,- €
• Kälteanlagen	11.100,- €
• Rauchabzugsklappen	14.700,- €
• Wasseraufbereitungsanlagen	8.000,- €
• TÜV-Prüfung und Wartung der Aufzugsanlagen	8.500,- €
• Brandmeldeanlage	40.600,- €
• Einbruchmeldeanlage	28.100,- €
• Gefahrenmeldeanlage	17.800,- €

Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung

Für die Wartung der Medientechnikanlage werden Aufwendungen in Höhe von 7.000,- € für die Wartung der Videosicherheitsanlage 11.400,- € und die Wartung der Hubarbeitsbühnen 700,- € kalkuliert. Neben Aufwendungen für die TÜV-Prüfung der Röntgengeräte in der Restaurierung und die wiederkehrende Prüfung der Feuerlöscher werden Aufwendungen für die Unterhaltung des übrigen beweglichen Anlagevermögens in Höhe von 15.000,- € geltend gemacht.

(524) Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und baulichen Anlagen**Energiekosten**

Angesichts der steigenden Energiepreise wird auch im Geschäftsjahr 2009 von einem höheren Aufwand für Strom, Wasser und Fernwärme ausgegangen. Vor diesem Hintergrund wurde eine Kostensteigerung von 10% gegenüber den Energiekosten 2007 eingeplant sowie die für 2009 bereits vorliegende Abwasserabgabe.

Reinigungskosten

In den Reinigungskosten sind die Unterhaltsreinigungsaufwendungen von 133.500,- €, die Glasreinigung mit 1.800,- €, die Beschaffung von Hygieneartikeln mit 2.000,- € und Aufwendungen für Sonderreinigungen in Höhe von 4.000,- € enthalten.

Grundbesitzabgaben

Die Grundbesitzabgaben teilen sich in Aufwendungen für Straßenreinigung in Höhe von 6.860,- und Abfallgebühren in Höhe von 11.400,- €

(525) Kostenerstattung an Dritte aus laufender Verwaltungstätigkeit

Hierbei handelt es sich um die Kostenweiterleitung für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Langen Nacht an die Stadt Revue in Höhe von 15.000,- €, die Erstattung von Fahrtkostenanteilen der MuseumsCards an die KVB AG in Höhe von 3.500,-€, zum anderen um die Kostenerstattung Audioguides der Ständigen Sammlung in Höhe von 1.000,-€ und die Erstattung für die Rückgabe von Eintrittskarten in Höhe von 200,- €

(528) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen

Hier sind Aufwendungen für Restaurierungsmaterialien und für den Unterhalt der Sammlung in Höhe von 6.400,- € geplant.

(529) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Bewachungsleistungen

An Bewachungsaufwendungen sind 830.934,- € geplant, davon 126.900,- € für den Nachtpförtner.

EDV-Fremdleistungen

In den EDV-Leistungen sind folgende Leistungen der zentralen Datenverarbeitung enthalten: IV-Betriebskonzeptinternetpauschalen von 400,- €, IV-Betriebskonzept-Userpauschalen in Höhe von 2.700,- €, IV-Betriebskonzept-PC-Pauschalen in Höhe von 2.100,- €. Darüber hinaus fallen Aufwendungen für EDV-Verbrauchsmaterialien von 15.000,- €, ADSL- und Firewallkosten des Museumsnetzes von 8.600,- €, Pflege der Museums-Homepage in Höhe von 1.700,- €, Domain-Gebühren von 900,- € und sonstige DV-Kosten von 1.600,-€ an.

Transporte

Für die Gemälde der Sammlung Corboud muss etwa einmal jährlich aus zolltechnischen Gründen ein Kunsttransport in die Schweiz durchgeführt werden. Der Jahrestransport wird dann u. a. auch für den Austausch von Gemälden der Fondation Corboud genutzt. Die Aufwendungen für den Transport belaufen sich auf 15.000,- €

Rechts- und Beratungskosten / Prüfungskosten

In den Rechts- und Beratungskosten sind zum einen die Kosten für die Erstellung der Eröffnungsbilanz und des Jahresabschlusses in Höhe von 15.000,- €, die Kosten für die Jahresabschlussprüfung in Höhe von 25.000,- €, die Kosten für die städtische Steuerberatung in Höhe von 5.600,- € und Rechts- und Gerichtskosten in Höhe von 1.000,- € verplant.

Aufwendungen für Ausstellungen / Projekte

Aufwendungen für folgende Sonderausstellungen und Ausstellungsprojekte sind geplant:

- Künstlerpaare: 292.700,- €
- Der Mond: 350.000,- €
- Lepère – Napoleon in Ägypten: 160.000,- €
- 3 x Grafische Kabinette (Barockabt.): 9.000,- €
- Vincent van Gogh (Schuhe): 50.000,- €
- Stradivari: 90.000,- €
- Vergangene, zukünftige Ausstellungen: 20.000,- €

(57) Bilanzielle Abschreibungen**(573) Abschreibungen auf Aufbauten**

Berücksichtigt wurde der errechnete Abschreibungsaufwand für das Jahr 2009 basierend auf dem aktuell vorliegenden Bestand des Anlagevermögens.

Die planmäßigen Abschreibungen entfallen in Höhe von 631.946,-- € auf das Museumsgebäude sowie in Höhe von 66.803,-- auf bewegliches Anlagevermögen in Form von Ausstattungen und Geräte einschließlich geringwertiger Anlagegüter mit Anschaffungskosten unter jeweils 410,-- €

(53) Transferaufwendungen**(537) Allgemeine Umlagen**

Die Höhe der Aufwendungen für Verwaltungskostenumlagen von anderen Ämtern der Stadtverwaltung kann derzeit nur mit 100.000,- € geschätzt und angesetzt werden. Hinzu kommt eine Zusatzbelastung aus städtischer Umlage für Personalaufwendungen zweier Museumspädagoginnen des Museumsdienstes.

(54) Sonstige ordentliche Aufwendungen**(540) Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Fachspezifische Fortbildungskosten (u. a. für Brandschutzlehrgänge) in Höhe von 2.000,- €, Reisekosten in Höhe von 3.000,- € und Aufwendungen für Arbeitssicherheit von 1.000,- € sind eingeplant.

(541) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Diese Aufwendungen beinhalten die Miete für den Feuerwehranschluss in Höhe von 1.200,- €, für das Notrufsystem von 1.200,- € und die beiden Kopierer des Museums in Höhe von 2.200,- €

(542) Geschäftsaufwendungen**Bürobedarf**

Die Aufwendungen für Büromaterial werden mit 10.000,- € beziffert, zusätzlich 500,- € für Verpackungsmaterial.

Druck, Vervielfältigungskosten

In der Position Druck- und Vervielfältigungskosten sind neben allgemeinen Druck- und Vervielfältigungsleistungen von 5.000,- € Kosten für den Druck von Eintrittskarten von 5.300,- € und Bonrollen für die Kasse von 300,- € enthalten.

Zeitschriften, Fachliteratur

Die Position Zeitschriften, Fachliteratur enthält neben zwei Zeitungsabonnement (800,- €), das Abonnement der ArtPrice-Datenbank (Kunst-/Künstler-/Auktionsdatenbank), die als Wissensdatenbank für das Museum wertvolle Informationen liefert (100,- €). Darüber hinaus wurde ein Betrag in Höhe von 200,- € für die Beschaffung von Fachliteratur angesetzt.

Porto

Bei den Porto-Aufwendungen wurde der Jahresbasiswert vom letzten bekannten Stand der dezentralen Bewirtschaftung entnommen. Er beträgt 18.000,- €. Zusätzlich wurde ein Betrag in Höhe von 800,- € für Direktversendungen angesetzt.

Kommunikation

Bei den Kommunikationsaufwendungen handelt es sich um laufende Fernmeldegebühren sowie die Kosten für das Mobiltelefon der Hausverwaltung.

Gebühren, Beiträge

Bei der Position Gebühren, Beiträge sind die Jahresmitgliedschaft im Registrars e.V. von 100,- €, die Künstlersozialabgaben von 500,- €, die Einsatzstellenpauschalen für das Freiwilligen Soziale Jahr von 7.200,- € und die Trinkwasseruntersuchung von 700,- € enthalten.

Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit werden 5.000,- €, für Bewirtung und Repräsentation 2.000,- € angesetzt.

Nebenkosten des Geldverkehrs

In den Nebenkosten des Geldverkehrs sind die Aufwendungen zur Nutzung der EC-Karten-Zahlung enthalten.

Sonstige

Hierbei handelt es sich u. a. um Aufwendungen für Eintragungen Tagesplanungen und – locations in Höhe von 2.800,- €, um Kosten für Culturall.de von 1.000,- €, Führungshonorare Freie Führungen von 2.000,- €, Didaktik von 5.000,- € und Übersetzungen von 2.000,- € und etc.

(543) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen

Die Versicherungsbeiträge für 2009 sind laut Auskunft des Rechts- und Versicherungsamtes noch nicht hinlänglich bekannt. Nach dem bisherigen Erkenntnisstand muss daher von folgenden Versicherungspolicen ausgegangen werden:

- | | |
|---------------------------------------|-------------|
| • Glasversicherung Museumsfoyer | 3.300,- € |
| • Gebäudeversicherung | 60.000,- € |
| • Inhaltversicherung | 300.100,- € |
| • Einbruchdiebstahlversicherung | 1.700,- € |
| • Kunstversicherung Leihgaben Corboud | 21.600,- € |
| • Kunst- und Transportversicherung | 48.700,- € |
| • Haftpflichtversicherung | 1.400,- € |

(546) Betriebliche Steueraufwendungen

Es wird von einer Steuerbelastung aus Umsatz-, Gewerbe-, Körperschaftssteuer in Höhe von 6.700,- € zzgl. Abgeltungssteuer von 200,- € und Zinsabschlagssteuer von 100,- € ausgegangen.

(549) Andere sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sitzungen der Fördervereine in Höhe von 1.000,- € sind u. a. enthalten.